

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Tagung richtet sich an alle Schulgesundheitspflegenden der deutschsprachigen Länder der EU und ihre jeweiligen Netzwerkpartner:innen.

Die Konferenz eröffnet den interdisziplinären Austausch von Wissen und Erfahrung. Ein besonderes Highlight ist die Vorstellung der Strukturen durch einzelne europäische Länder. So lässt sich ein Einblick in gute Praxis, aber auch in die alltäglichen Herausforderungen gewinnen. Danach folgt die Vorstellung von Projekten zur Gesundheitsförderung und Prävention in der Schule. Zwei Workshops vertiefen die Themen Cybermobbing und Schulvermeidung am Nachmittag. In einem abschließenden Plenum werden die Ergebnisse zu „Take Home-Messages“ zusammengefasst.

„Schulgesundheitspflege und Vernetzung“ ist eingebettet in den EUSUHM Kongress und wird in Kooperation mit dem DBfK, dem AWO Bezirksverband Potsdam e.V., dem BVÖGD/KJGD und der DGSPJ durchgeführt.

Organisationsteam

Dr. Gabriele Ellsäßer (Fachausschuss KJGD/BVÖGD)
Sybille Rudnik (Schulgesundheitsfachkraft, Cottbus)
Anna Romberg (Schulgesundheitsfachkraft, Berlin)

Tagungsort

Oberlinschule
Rudolf-Breitscheid-Straße 24
14482 Potsdam



Anmeldung

online unter:
www.eusuhm.info



Teilnahmegebühren 120 €

Gruppenrabatt ab 3 Personen:
60€ pro Teilnehmer*in



EUSUHM

**European Union for
School and University
Health and Medicine**

info@eusuhm.org
[www.https://eusuhm.org/](https://eusuhm.org/)

Organisation

Congress Compact 2C GmbH
Joachimsthaler Straße 31-32
10719 Berlin
+49 30 88727370
info@congress-compact.de



EUSUHM
European Union for
School and University
Health and Medicine

Schulgesundheitspflege und Vernetzung Potsdam, Oberlinschule EUSUHM-Kongress

04. Oktober 2024

www.eusuhm.info

www.eusuhm.info



- 08:30 **Registrierung** | Plenum
- 09:30-11:00 **Aktuelle Situation der Schulgesundheitspflege in europäischen Ländern** | Plenum
- 10' **Begrüßung und Warm-up**
G. Ellsäßer (Berlin)
A. Romberg-Alrifi (Berlin)
S. Rudnik (Cottbus)
- 15' **Erkenntnisse aus den Evaluationen und aktuellen Daten zur Wirksamkeit und Bedarf von SGFK**
Anke Ratzmann (Potsdam)
- 10' **Situation in Deutschland**
U. Manz (Darmstadt)
- 10' **Situation in Österreich**
K. Klenk (Wien)
- 10' **Situation in der Schweiz**
T. Huber-Gieseke (Fribourg)
S. Stronski (Bern)
- 10' **Situation in Ost-Belgien**
M. Mendez (Eupen)
- 10' **Situation in den Niederlanden**
B. Baker (Adviezorg)
- 10' **Situation in Finnland**
O. Linnaranta (Helsinki)
- 11:00-11:30 **Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung**



- 11:30-13:00 **Gesundheitsförderung und Prävention** | Speiseraum
A. Romberg-Alrifi (Berlin)
- 15'+5' **Kleine Zähne, großes Lächeln: Gesund von Anfang an**
M. Mendez (Eupen)
- 15'+5' **Schulsanitätsdienst**
A. Martini (Düsseldorf)
- 15'+5' **„Verrückt? Na und!“**
D. Bemme (Königs-Wusterhausen)
- 15'+5' **Die Zuckerdetektive – dem Zucker auf der Spur**
S. Rudnik (Cottbus)
- 30' **Austausch und Erfahrungsberichte**
- 13:00-14:00 **Mittagspause und Besuch der Ausstellung**
- 14:00 **Zwei parallele Workshops**
- WS 1 **Cybermobbing** | Speiseraum
H. Jäger (Bochum)
C. Mühl (Frankfurt an der Oder)
S. Rudnik (Cottbus)
- WS 2 **Schulvermeidung** | 10.2.2010
S. Brix Stensen (Flensburg)
A. Karl (Stuttgart)
- 15:30-16:00 **Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung**
- 16:00-16:30 **Takeaway Botschaften** | Speiseraum
A. Romberg-Alrifi (Berlin)
S. Rudnik (Cottbus)



Die ärztliche Gesundheitsbildung

500 €



500 €



Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

12.750 €



500 €



1.600 €



1.650 €



1.100 €



1.100 €